

## 5. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 17.06.2020

### Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 1

---

#### **Gegenstand: Bericht des Jugendstadtrates**

Herr Stocker berichtet von den Tätigkeiten des Jugendstadtrats. Einige Aktionen haben in den letzten Monaten bereits stattgefunden (z. B. Dreck-Weg-Tag, u. a.).

Derzeit finden wöchentliche Treffen statt. Anfang Juni gab es ein Zielsetzungsseminar. In verschiedenen Arbeitsgruppen werden derzeit Ziele und Projekte geplant. Details hierzu können auf der Homepage des Jugendstadtrats nachgelesen werden.

**Gegenstand: Bericht zur Corona-Situation**

**[Vorlage: 0324/2020](#)**

Die Vorsitzende berichtet kurz zur Corona-Situation und welche Herausforderungen diese mit sich brachte und weiterhin bringt. Die Pandemie brachte viele Herausforderungen mit sich. Die Vorsitzende dankt allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.

Die Ferienbetreuung in der Walderholung musste aufgrund der Pandemie abgesagt werden. Stattdessen wird es 12 dezentrale Betreuungsangebote, verteilt im ganzen Stadtgebiet, geben. Kleine Gruppen mit max. 10 Kindern werden zwischen acht und 14 Uhr von einem dreiköpfigen Team betreut.

Herr Zimmermann berichtet, dass es auch für Jugendliche Angebote geben wird. Es werden täglich, von Montag bis Freitag, Tagesausflüge angeboten. Einen zentralen Treffpunkt wird es in diesem Jahr leider nicht geben. Die Anmeldung für die Tagesangebote erfolgt online und sollte wegen der umfassenden Planung eine Woche im Vorfeld erfolgen.

Die Vorsitzende informiert, dass die Elternbeiträge/ Verpflegungskostenbeiträge in Kindertagesstätten für April und Mai ausgesetzt wurden. Ab Juni werden diese wieder gezahlt, für die Kinder, die die Betreuungsangebote wahrnehmen. Ab dem 01.08.2020 ist der Regelbetrieb geplant.

Die Betreuungsangebote in den Kitas konnten nach und nach ausgeweitet werden. Herr Stöckel verwies darauf, dass es keine globale Lösung geben wird, die für alle Einrichtungen gelten. Jede Kita ist bei der Öffnung abhängig von räumlichen und personellen Ressourcen. Alle Kinder sollen bedient werden. Er bemerkte, dass der Rechtsanspruch während der Pandemie ausgesetzt ist. Es finden regelmäßig trägerübergreifende Abstimmungsgespräche statt. Auch in den Sommerferien wird eine Notbetreuung angeboten werden.

Die Vorsitzende informiert darüber, dass aufgrund der Pandemie schon einige Veranstaltungen abgesagt werden mussten (Flohmarkt, Kinder- und Jugendfest). Bzgl. kommender Veranstaltungen (z. B. Spiel- und Basteltage) sei noch keine Entscheidung gefallen.

**Gegenstand:** **Anpassung der Elternbeiträge für Betreuungsangebote für Kinder unter 2 Jahren sowie schulpflichtige Kinder (Hort) in Kindertagesstätten in kommunaler und freier Trägerschaft sowie in Kindertagespflege**  
[Vorlage: 0325/2020](#)

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Seitens des JHA kommen einige Fragen zur Gestaltung der Beitragserhöhung auf. Frau Queisser schlägt vor, die Erhöhung erst zum 1.7.2021 zu vollziehen, auch unter der Berücksichtigung einer möglichen zweiten Welle der Corona-Pandemie.

Frau Völcker verweist darauf, dass Eltern bei reduziertem Einkommen (z. B. bei Kurzarbeit) einen Anspruch auf Ermäßigung haben. Zudem ist der Betrag teilweise steuerlich absetzbar. Herr Nowicki stellt einen erweiterten Antrag in dieser Sache. Die Anhebung für die Gehaltsstufen 1 bis 3 sollen ausgesetzt werden, alle anderen sollen wie geplant zum 1.1.2021 vollzogen werden. Das soll sowohl für Krippe, Hort und die Kindertagespflege gelten.

Der Ausschuss fasst nach eingehender Erörterung einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Die Elternbeiträge für die Inanspruchnahme von Betreuungsangeboten für Kinder unter 2 Jahren sowie schulpflichtige Kinder (Hort) in Kindertagesstätten in städt. und freier Trägerschaft sowie für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege werden zum 01.01.2021 wie folgt angepasst:

- Beitragsstufe 1 bis 3: Keine Beitragserhöhung
- Beitragsstufe 4 bis 7: Beitragserhöhung um 4%
- Beitragsstufe 8 bis 11: Beitragserhöhung um 10%
- Beitragsstufe 12: Beitragsstufe wurde zusätzlich eingeführt

**Staffelbeiträge für Kinder unter 2 Jahren ab dem 01.01.2021:**

Stufe	Bereinigtes Einkommen	Familien mit 1 Kind	Familien mit 2 Kindern	Familien mit 3 Kindern
1	1.601 € bis 1.750 €	155,00 €	109,00 €	62,00 €
2	1.751 € bis 1.900 €	188,00 €	132,00 €	75,00 €
3	1.901 € bis 2.050 €	220,00 €	155,00 €	88,00 €
4	2.051 € bis 2.200 €	263,00 €	184,00 €	105,00 €
5	2.201 € bis 2.350 €	276,00 €	192,00 €	110,00 €
6	2.351 € bis 2.500 €	290,00 €	204,00 €	115,00 €
7	2.501 € bis 2.750 €	304,00 €	213,00 €	122,00 €
8	2.751 € bis 3.000 €	336,00 €	234,00 €	135,00 €
9	3.001 € bis 3.500 €	350,00 €	244,00 €	141,00 €
10	3.501 € bis 4.000 €	364,00 €	255,00 €	146,00 €

11	4.001 € bis 4.500 €	378,00 €	265,00 €	151,00 €
12	ab 4.501 €	390,00 €	275,00 €	160,00 €

Familien mit 4 und mehr Kindern zahlen keinen Elternbeitrag.

#### Staffelbeiträge für Horte ab dem 01.01.2021:

Stufe	Bereinigtes Einkommen	Familien mit 1 Kind	Familien mit 2 Kindern	Familien mit 3 Kindern
1	1.601 € bis 1.750 €	110,00 €	77,00 €	44,00 €
2	1.751 € bis 1.900 €	127,00 €	88,00 €	50,00 €
3	1.901 € bis 2.050 €	145,00 €	102,00 €	59,00 €
4	2.051 € bis 2.200 €	165,00 €	115,00 €	67,00 €
5	2.201 € bis 2.350 €	182,00 €	124,00 €	72,00 €
6	2.351 € bis 2.500 €	191,00 €	134,00 €	77,00 €
7	2.501 € bis 2.750 €	205,00 €	144,00 €	82,00 €
8	2.751 € bis 3.000 €	231,00 €	162,00 €	92,00 €
9	3.001 € bis 3.500 €	244,00 €	171,00 €	99,00 €
10	3.501 € bis 4.000 €	260,00 €	182,00 €	105,00 €
11	4.001 € bis 4.500 €	273,00 €	191,00 €	110,00 €
12	ab 4.501 €	290,00 €	205,00 €	120,00 €

Familien mit 4 und mehr Kindern zahlen keinen Elternbeitrag.

#### Staffelbeiträge für die Inanspruchnahme der Kindertagespflege ab dem 01.01.2021:

Stufe	Bereinigtes Einkommen	Familien mit 1 Kind	Familien mit 2 Kindern	Familien mit 3 Kindern
1	1.601 € bis 1.750 €	155,00 €	109,00 €	62,00 €
2	1.751 € bis 1.900 €	188,00 €	132,00 €	75,00 €
3	1.901 € bis 2.050 €	220,00 €	155,00 €	88,00 €
4	2.051 € bis 2.200 €	263,00 €	184,00 €	105,00 €
5	2.201 € bis 2.350 €	276,00 €	192,00 €	110,00 €
6	2.351 € bis 2.500 €	290,00 €	204,00 €	115,00 €
7	2.501 € bis 2.750 €	304,00 €	213,00 €	122,00 €
8	2.751 € bis 3.000 €	336,00 €	234,00 €	135,00 €
9	3.001 € bis 3.500 €	350,00 €	244,00 €	141,00 €
10	3.501 € bis 4.000 €	364,00 €	255,00 €	146,00 €
11	4.001 € bis 4.500 €	378,00 €	265,00 €	151,00 €
12	ab 4.501 €	390,00 €	275,00 €	160,00 €

Familien mit 4 und mehr Kindern zahlen keinen Elternbeitrag.

#### Staffelung des Elternbeitrages in Kindertagespflege aufgrund eines geringeren Betreuungsumfangs:

Durchschnittliche Betreuungsstunden/ Woche	% vom Elternbeitrag lt. umseitiger Tabelle
5 bis 9 Stunden/ Woche	12,50%
10 bis 14 Stunden/ Woche	25,00%
15 bis 19 Stunden/ Woche	37,50%
20 bis 24 Stunden/ Woche	50,00%

25 bis 29 Stunden/ Woche	62,50%
30 bis 34 Stunden/ Woche	75,00%
35 bis 39 Stunden/ Woche	87,50%
40 bis 44 Stunden/ Woche	100,00%
45 bis 49 Stunden/ Woche	112,50%
Ab 50 Stunden/ Woche	125,00%

5. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 17.06.2020

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 4

---

**Gegenstand: Festsetzung der Verpflegungskostenbeiträge in städt. Kindertagesstätten ab dem 01.01.2021**  
[Vorlage: 0326/2020](#)

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Der Ausschuss fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Der monatliche Verpflegungskostenbeitrag wird für die städt. Kindertagesstätten ab dem 01.01.2021 wie folgt festgesetzt:

- Für Krippen- und Kindergartenkinder: 56,00 €
- Für Hortkinder: 60,00 €

**Gegenstand:** Fortschreibung der Kindertagesstättenbedarfsplanung für das Kindertagesstättenjahr 2020/2021 – Nachtrag zum JHA vom 26.02.2020  
[Vorlage: 0327/2020](#)

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage zu diesem Tagesordnungspunkt.

Der Ausschuss fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

**Kath. Kindertagesstätte St. Christophorus**

Die Kath. Kindertagesstätte St. Christophorus reduziert zum Kindertagesstättenjahr 2020/2021 die Platzzahl in den vier geöffneten Gruppen von jeweils 25 Plätzen auf 22 Plätze (jeweils 6 Plätze für 2-jährige Kinder und 16 Plätze für 3-6-jährige Kinder).

**Ergänzung zum Beschluss vom 26.02.2020:**

Die kath. Kindertagesstätte St. Christophorus erhöht zum Kindertagesstättenjahr 2020/2021 die Anzahl der Ganztagsplätze von 48 auf 54 Ganztagsplätze.

**Gegenstand:** **Einzelfallbezogene Erhöhung der Kosten der Erziehung im Rahmen von Pflegeverhältnissen nach § 33 SGB VIII**  
[Vorlage: 0328/2020](#)

Frau Schneider informiert, dass es immer mehr Kinder in Pflegefamilien gibt, die einen erhöhten unterstützungs- und Betreuungsbedarf haben. Pflegefamilien sollen durch die Erhöhung des Pflegegeldes entlastet werden.

Derzeit leben ca. 45 Kinder und Jugendliche in Vollzeitpflege.

Der Ausschuss fasst einstimmig folgenden

**Beschluss:**

Die Pauschalbeträge für das laufende Pflegegeld bei Vollzeitpflege (§ 33 SGB VIII) können beim Vorliegen der Voraussetzungen wie folgt erhöht werden:

<b>Staffelung – Erhöhung Kosten für Pflege und Erziehung</b>			
ab 3 Kriterien	2-facher Satz der KdE	240 € x 2	<b>480 €</b>
ab 5 Kriterien	3-facher Satz der KdE	240 € x 3	<b>720 €</b>
ab 7 Kriterien	4-facher Satz der KdE	240 € x 4	<b>960 €</b>

5. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 17.06.2020

Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 7

---

**Gegenstand:** Nachbesetzung von Mitgliedern in der AG nach § 78 SGB VIII  
[Vorlage: 0329/2020](#)

Die Vorsitzende verwies auf die Vorlage.

Kenntnisnahme des JHA erfolgte.

## 5. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 17.06.2020

### Niederschrift des Tagesordnungspunktes Nr. 8

---

#### **Gegenstand: Verschiedenes**

Die Vorsitzende informiert darüber, dass man nach wie vor mit KEKS im Austausch ist, man jedoch durch die Corona-Pandemie hier ausgebremst wurde. Die Gespräche sollen aber in den kommenden Monaten wieder forciert werden. Die vom JHA beschlossenen Mietzuschüsse an den Verein werden derzeit nicht geleistet, da die GEWO erfreulicherweise die Miete erlassen hat und die finanzielle Situation des Vereins derzeit die Gewährung eines Zuschusses ab dem 01.07.2020 nicht erforderlich macht.

Frau Stumpp berichtete, dass die finanzielle Lage des Vereins derzeit gut sei, da es durch die ausgesetzten Angebote kaum Ausgaben gibt. Ab August soll es aber wieder Angebote geben.

Die Vorsitzende, Frau Kabs, schließt die Sitzung und bedankt sich für den engagierten Austausch.

## 5. Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Speyer am 17.06.2020



### 5. Sitzung des Jugendhilfeausschusses 17.06.2020 **Monika Kabs**

**Hinweis:** Diese Seite bitte nicht löschen! Enthält wichtige Seriendruck-Platzhalter für das Gesamtdokument!